

# Die Welt hören

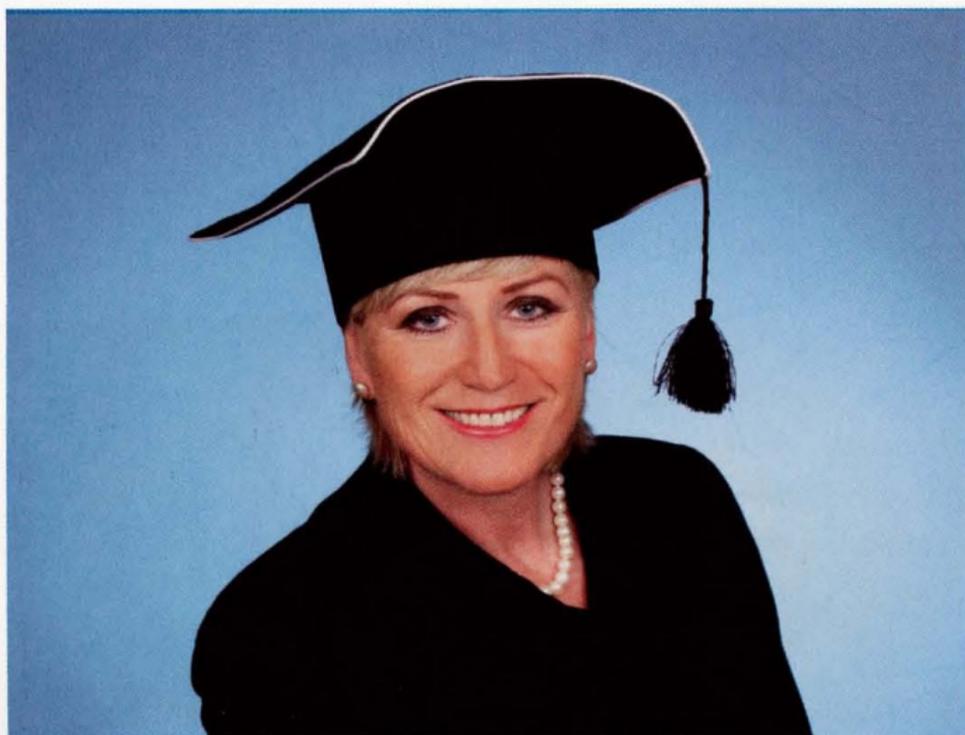
Karin van Mourik erhält als erste ausländische Unternehmerin in Russland die Ehrendoktorwürde

Im Oktober verliehen seine Magnifizenz, der Rektor der Staatlichen Medizinischen Universität Prof. V. M. Timerbulatov, und der Gesundheitsminister der Republik Bashkortostan, A. A. Evsjukov, die Ehrendoktorwürde der Staatlichen Medizinischen Universität der Republik Bashkortostan, Russland, an Karin van Mourik. Dank einer neuen Technologie und eines innovativen Konzeptes lernen russische Kinder, die entweder taub geboren wurden oder ertaubt sind, mit ihrer Hilfe das Hören und Sprechen.

Seit Jahren engagiert sich die Unternehmerin ehrenamtlich als Präsidentin ihrer Stiftung »Die Welt hören« in Russland. Ihr Konzept: Erkennung von Gehörlosigkeit durch Screening, Ausrüstung der Krankenhäuser mit modernster Technik, Operationsvorbereitung und -begleitung sowie Entwicklung der Nachsorge für betroffene Kinder.

Am Anfang der Rehabilitation steht das Einsetzen eines speziellen Hörimplantats, das aus einem Mikrofon und einem Empfänger besteht. So empfangen taube Menschen Schallwellen. Karin van Mourik hat nicht nur medizinisch innovatives Wissen ins Land gebracht, sondern auch die Ausbildung von Ärzten und Therapeuten durch ausländische Experten ermöglicht. Ihre Arbeit hat erreicht, dass Bashkortostan ein staatliches Programm startete, mit dem alle gehörlosen Kinder erfasst, behandelt und versorgt werden können.

**Mehr über die Stiftung »Die Welt hören« unter  
[www.hearworld-fond.net](http://www.hearworld-fond.net)**



Ehrendoktorwürde für Karin van Mourik